

II-528 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode



REPUBLIC ÖSTERREICH
 DER BUNDESMINISTER FÜR
 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
 DIPL.-ING. DR. RUDOLF STREICHER

Pr.Zl. 5905/4-4-92

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
 Tel. (0222) 711 62-9100
 Teletex (232) 3221155
 Telex 61 3221155
 Telefax (0222) 713 78 76
 DVR: 009 02 04

2237 IAB
 1992-03-20
 zu 2241 IJ

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
 Moser und Kollegen vom 22. Jänner 1992,
 Nr. 2241/J-NR/1992, "Übereinkommen mit dem
 Land Niederösterreich über die Erhaltung der
 alten Semmeringbahn"

Ihre Fragen darf ich wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 und 4:

"Sind Sie bereit, das Übereinkommen, das Sie mit Landeshauptmann-Stellvertreter Pröll über die Erhaltung der Ghega-Bahn geschlossen haben, sofort und vollständig zu veröffentlichen?

a) Wenn nein, warum nicht?

Ist sichergestellt, daß die Ghega-Bahn als durchgehend benutzbare Verkehrsverbindung auch nach Bau eines Basistunnels erhalten bleibt?"

Ich bin bereit, den mit dem Land Niederösterreich abgeschlossenen Vertrag über die Erhaltung der Ghega-Bahn dem Nationalrat zur Verfügung zu stellen.

Das im einzelnen zweckmäßige Verkehrsangebot auf der Ghega-Bahn wird entsprechend der jeweils aktuellen Situation festgelegt werden.

Zu Frage 2:

"Gibt es seitens des Landes Niederösterreich Zusagen über eine finanzielle Beteiligung an einer Erhaltung der Ghega-Bahn?"

Über den gegenständlichen Vertrag hinaus gibt es keine Zusagen des Landes Niederösterreich.

- 2 -

Zu Frage 3:

"Ist die Demontage der Fahrleitung und des zweiten Gleises geplant?"

Der Betrieb und die künftige Dimensionierung (beispielsweise Fahrleitung, noch erforderliche Anlagen) der alten Semmeringstrecke wird dem Aufkommen und der Inanspruchnahme - unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit - entsprechen.

Wien, am 19. März 1992

Der Bundesminister

